

(19)



(11)

**EP 2 327 850 A3**

(12)

**EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:

**02.11.2011 Patentblatt 2011/44**

(51) Int Cl.:

**E05B 63/16** (2006.01)**E05B 65/10** (2006.01)**E05B 59/00** (2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2:

**01.06.2011 Patentblatt 2011/22**(21) Anmeldenummer: **10192036.1**(22) Anmeldetag: **22.11.2010**

(84) Benannte Vertragsstaaten:

**AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB  
GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO  
PL PT RO RS SE SI SK SM TR**

Benannte Erstreckungsstaaten:

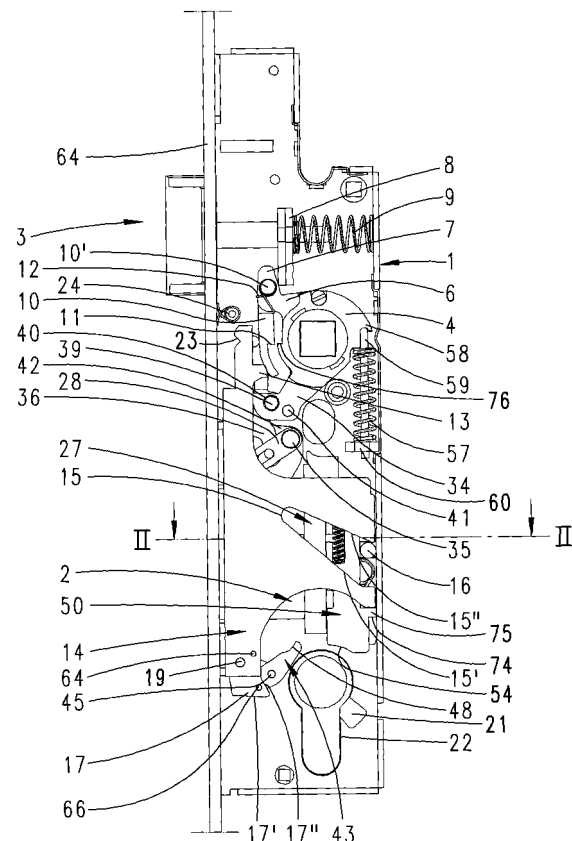
**BA ME**(30) Priorität: **26.11.2009 DE 102009044657**(71) Anmelder: **Securidev S.A.****75017 Paris (FR)**

(72) Erfinder:

- **Sebestyen, Szabolcs**  
**9422 Harka (HU)**
- **Fenyvesi, Gabor**  
**9400 Sopron (HU)**
- **Leveque, Jacques**  
**74160 Collonges-sous-Salève (FR)**

(74) Vertreter: **Grundmann, Dirk et al****Rieder & Partner****Corneliusstraße 45****42329 Wuppertal (DE)**(54) **Schloss mit Panikfunktion**

(57) Die Erfindung betrifft ein Schloss, insbesondere Einsteckschloss mit einem durch Drehen eines Schließgliedes (21) eines in das Schloss (1) eingesteckten Schließzylinders (20) vor- und zurückziehbaren Riegel (2) und mit einer durch eine Drückerbetätigung von einer Vortrittsstellung in eine Freigabestellung zurückziehbaren Fallen (3), mit einer ersten Drückernusshälfte (4), die permanent mit der Falle (3) bewegungsgekoppelt ist und mit einer zweiten Drückernusshälfte (5), die nur in der zurückgeschlossenen Riegelstellung mit der Falle (3) bewegungsgekoppelt ist, wozu ein Kupplungsübertrager (14) vorgesehen ist, der bei der Vorschließbewegung aus einer Wirkstellung in eine Außerwirkstellung tritt. Um das Schloss gebrauchsvorteilhaft weiterzubilden, wird vorgeschlagen, dass der Kupplungsübertrager (14) einen in der Außerwirkstellung in die Kreisbogenbewegungsbahn des Schließgliedes (21) ragenden Betätigungsfortsatz (17) aufweist, an dem das Schließglied (21) in der Riegelrücktrittsstellung bei einer Drehung des Schließzylinders (20) in Öffnungsrichtung angreift, um den Kupplungsübertrager (14) in seine Wirkstellung zu verlagern.

**Fig. 1****EP 2 327 850 A3**



## EUROPÄISCHER TEILRECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

nach Regel 62a und/oder 63 des Europäischen Patent-  
übereinkommens. Dieser Bericht gilt für das weitere  
Verfahren als europäischer Recherchenbericht.

EP 10 19 2036

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	DE 196 09 484 A1 (DORMA GMBH & CO KG [DE]) 18. September 1997 (1997-09-18) * Spalte 3, Zeile 35 - Spalte 4, Zeile 46; Abbildungen 1-11 *	1,3-6	INV. E05B63/16 E05B65/10 E05B59/00
X	EP 1 743 994 A2 (KFV KARL FLIETHER GMBH & CO KG [DE]) 17. Januar 2007 (2007-01-17) * Absatz [0042]; Abbildung 4a *	1,3-6	
A,D	EP 0 204 944 A1 (BKS GMBH [DE]) 17. Dezember 1986 (1986-12-17) * das ganze Dokument *	1,4	
A,D	DE 10 2005 039287 A1 (WILKA SCHLIESTECHNIK GMBH [DE]) 22. März 2007 (2007-03-22) * das ganze Dokument *	1,7	
A,D	DE 41 43 292 A1 (FLIETHER KARL GMBH & CO [DE]) 1. Juli 1993 (1993-07-01) * das ganze Dokument *	1,12	
X	DE 39 07 326 A1 (IKON PRAEZISIONSTECHNIK [DE]) 13. September 1990 (1990-09-13) * das ganze Dokument *	7,8,10, 11,14,15	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC) E05B
-/--			
<b>UNVOLLSTÄNDIGE RECHERCHE</b>			
Die Recherchenabteilung ist der Auffassung, daß ein oder mehrere Ansprüche, den Vorschriften des EPÜ nicht entspricht bzw. entsprechen, so daß nur eine Teilrecherche (R.62a, 63) durchgeführt wurde.			
Vollständig recherchierte Patentansprüche:			
Unvollständig recherchierte Patentansprüche:			
Nicht recherchierte Patentansprüche:			
Grund für die Beschränkung der Recherche:			
Siehe Ergänzungsblatt C			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag		22. September 2011	Pérez Méndez, José F
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

EPO FORM 1503 03.82 (P04E09)





# UNVOLLSTÄNDIGE RECHERCHE ERGÄNZUNGSBLATT C

Nummer der Anmeldung

EP 10 19 2036

Vollständig recherchierbare Ansprüche:

1, 7, 12

Unvollständig recherchierte Ansprüche:

2-6, 8-11, 13-15

Grund für die Beschränkung der Recherche:

Wegen der Angabe "oder insbesondere danach" in den Ansprüchen 2-6, 8-11, 13-15 sind diese Ansprüche nicht nur als abhängige Ansprüche formuliert. Diese Angabe impliziert nämlich, dass diese Ansprüche sich auch auf eine unabhängige Form beziehen dürften.

Die in allen Ansprüchen 2-6, 8-11, 13-15 angewendete generische Angabe "oder insbesondere danach" impliziert, dass alle diese Ansprüche unabhängige Erfindungsformulierungen definieren könnten. In der Beschreibung und den Figuren werden jedoch nirgendwo diese Einzelmerkmale als selbstständige Erfindungsdefinitionen mit dazugehörigen Problemen, Aufgaben und/oder technischen Effekten bezüglich des Standes der Technik präsentiert. Außer der generisch verwendeten Angabe in diesen Ansprüchen gehen aus der Beschreibung und/oder den Figuren keine weiteren Details über die jeweiligen behaupteten Erfindungsdefinitionen hervor. Es ist dabei anzumerken, dass auch die sehr allgemeinen und generischen Angaben auf z.B. Seite 21, Zeilen 23 - 30 nicht als Basis für etwa 12 weitere noch nicht definierte unabhängige Erfindungsformulierungen dienen können. Eine jeweilige möglicherweise unabhängige Form dieser Ansprüche kann darum, in Hinblick auf die Beschreibung und die Figuren, nicht als eine eigenständig beanspruchte Erfindungsdefinition angesehen werden.

Weiterhin resultieren unabhängige Formen der jeweiligen Ansprüche 2-6, 8-11, 13-15 mit teilweise überlappenden Gegenständen und vielfältigen Rückbeziehungen auf Merkmale vorhergehender Ansprüche auch in weitgehenden Mängeln an Klarheit und Knappheit (Artikel 84 EPÜ). Für den Fachmann wäre es besonders aufwendig, die jeweiligen Gegenstände und die dazu gehörenden Merkmalskombinationen festzustellen.

Aus den obenstehenden Gründen sind darum die Ansprüche 2-6, 8-11, 13-15 nur in der abhängigen Form recherchiert worden, und die Angabe "oder insbesondere danach" ist somit bei der Recherche außer Betracht gelassen worden.



Nummer der Anmeldung

EP 10 19 2036

**GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE**

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung Patentansprüche, für die eine Zahlung fällig war.

☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für jene Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war, sowie für die Patentansprüche, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:

☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war.

**MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG**

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Ergänzungsblatt B

☒ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.

☐ Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchegebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.

☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:

☐ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:

☐ Der vorliegende ergänzende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen (Regel 164 (1) EPÜ).



**MANGELNDE EINHEITLICHKEIT  
DER ERFINDUNG  
ERGÄNZUNGSBLATT B**

Nummer der Anmeldung

EP 10 19 2036

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1-6

Schloss mit einem durch Drehen eines Schliessgliedes eines Schliesszylinders vor- und zurückschliessbaren Riegel und mit einer durch Drückerbetätigung von einer Vortrittstellung in eine Freigabestellung zurückziehbaren Falle, mit einer ersten Drückernusshälfte, die permanent mit der Falle bewegungsgekoppelt ist und mit einer zweiten Drückernusshälfte, die nur in der zurückgeschlossenen Riegelstellung mit der Falle mittels eines Kupplungsübertragers bewegungsgekoppelt werden kann.

---

2. Ansprüche: 7-11

Schloss mit einem durch Drehen eines Schliessgliedes eines Schliesszylinders vor- und zurückschliessbaren Riegel und mit einer durch eine Drückerbetätigung von einer Vortrittstellung in eine Freigabestellung zurückziehbaren Fallen, wobei ein Hubmechanismus vorgesehen ist, der, im Wege einer Panikfunktion bei Drückerbetätigung, einen Vorsprung des Riegels in Richtung aus der Kreisbogenbewegungsbahn des Schliessgliedes verlagert.

---

3. Ansprüche: 12-15

Schloss mit einem durch Drehen eines Schliessgliedes eines Schliesszylinders vor- und zurückschliessbaren Riegel, wobei zur Vergrößerung des Riegelvor schlusses ein um eine gehäusefeste Schwenkachse schwenkbarer, am Riegel angreifender Vorschubhebel vorgesehen ist.

---

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT  
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 10 19 2036

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am  
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

22-09-2011

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 19609484 A1	18-09-1997	EP 0795665 A2	17-09-1997
EP 1743994 A2	17-01-2007	DE 102006030552 A1	18-01-2007
EP 0204944 A1	17-12-1986	DE 3521213 A1	18-12-1986
DE 102005039287 A1	22-03-2007	KEINE	
DE 4143292 A1	01-07-1993	KEINE	
DE 3907326 A1	13-09-1990	KEINE	
DE 3050356 A1	28-10-1982	KEINE	
DE 4118455 A1	12-12-1991	ES 1014353 U	16-03-1991
		FR 2663073 A1	13-12-1991
		IT 1246650 B	24-11-1994
		PT 97879 A	30-06-1993
EP 0848125 A1	17-06-1998	AT 241745 T	15-06-2003
		DE 69722357 D1	03-07-2003
		DE 69722357 T2	03-06-2004
		ES 2200127 T3	01-03-2004
		GB 2320279 A	17-06-1998
		PT 848125 E	31-10-2003
DE 2525771 A1	16-12-1976	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82